

Klimaanpassung in Stadt und Land: Stadtklima, Hochwasserschutz

Der Klimawandel ist auch bei uns angekommen. Wir brauchen daher Strategien, wie wir uns und unsere Umwelt anpassen können. Die Stadt hat 2023 eine Stadtklimaanalyse in Auftrag gegeben. Diese soll die Grundlage für die Anpassungsmaßnahmen liefern. Wir fordern, dass daraus eine konkrete und langfristig angelegte „Stadtgrünplanung 2040“ entwickelt wird, die zeigt, was getan werden muss, um die Lebensqualität in der gesamten Stadt und auf dem Land zu erhalten. Bäume und Sträucher wachsen langsam! Wir müssen JETZT beginnen. So soll unsere Stadt aussehen:

Bäume

- Bäume beschatten Ruhebänke, daneben bieten kleine Brunnen Wasser an
- Gepflanzt werden in erster Linie einheimische Arten und hitzeresistente Pflanzen
- Bäume mit kleinem Standraum sind mit Bewässerungssystemen ausgestattet
- Geeignete Straßen werden in Alleen umgewandelt
- Auch die Baumbestände auf privaten Grundstücken (einschl. Kirche und Gewerbe) werden im digitalen und öffentlich einsehbaren Baumkataster erfasst
- Grundstückseigentümer werden beraten und bei der ökologischen Pflege zum Erhalt alter Bäume unterstützt
- Ersatzpflanzungen für Baumfällungen werden kontrolliert und mehrere Jahre begleitet
- Waldkirchs Gewerbegebiete und Parkplätze werden begrünt
- Windkorridore werden bei der Bebauung konsequent offengehalten.

Grünflächen, Gärten und Spielplätze ...

- Blühwiesen mit Stauden, Büschen und Bäumen bilden blühende und schattige Oasen
- Die technischen Betriebe verzichten auf den Einsatz von Insektiziden und Pestiziden und orientieren sich an ökologischen Pflegestandards
- Grundstückseigentümer werden bezüglich ökologischer Bepflanzung von Gärten, Dächern und Fassaden beraten
- Die „Essbare Stadt“ bietet jedem die Möglichkeit sich mit der Natur auseinanderzusetzen und den Naturkreislauf zu erleben und wird hierbei unterstützt

Schwammstadt

- Öffentliche Flächen, städtische Parkplätze und Schulhöfen werden entsiegelt oder mit Bodenbelägen versehen, die das Wasser auch bei starkem Regen gut versickern lassen
- Die Bauvorschriften zur Begrenzung der Versiegelungen auf Privatgrundstücken werden eingehalten und Grundstückseigentümer bei der Entsiegelung unterstützt
- Die Stadt legt Zisternen an für die Bewässerung im Sommer und auch bei privaten Gebäuden wird der Bau von Zisternen gefördert
- Das Schwammstadtkonzept wird in Neubaugebieten konsequent umgesetzt
- Die Umsetzung von Rückhaltesystemen ist ebenfalls ein langfristiges und teures Projekt. Sie muss dennoch in Angriff genommen werden
- Der Hochwasserschutz an der Elz erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den betroffenen Gemeinden und dem Regierungspräsidium
- In der Landwirtschaft wird der Hummusaufbau gefördert, um Wasserspeicherung und Fruchtbarkeit zu verbessern
- Es werden keine weiteren landwirtschaftlichen Flächen versiegelt
- Die Biotopvernetzung auf Waldkirchs Gemarkung wird umgesetzt